

Medienmitteilung des Gemeinderats Weiach

Badi Fisibach – Zutritt für Weiacher Bevölkerung ab 2027 nicht mehr möglich

Der Gemeinderat Fisibach hat den Gemeinderat Weiach darüber informiert, dass die bisherige Mitbenutzung der Badi Fisibach durch die Weiacher Bevölkerung per 1. Januar 2027 beendet wird. Die bereits an Weiacher Einwohnerinnen und Einwohner abgegebenen Badges werden zurückgefordert.

Der Gemeinderat Weiach bedauert diesen Entscheid ausserordentlich. Die Gemeinde Weiach hat sich seit vielen Jahren finanziell an der Badi Fisibach beteiligt, damit die Weiacher Bevölkerung das Freibad mitbenutzen kann. Nachdem es bereits in diesem Jahr zunehmend Schwierigkeiten bei der Abgabe neuer Badges gegeben hatte, hat sich der Gemeinderat Weiach wiederholt für eine tragfähige und partnerschaftliche Lösung eingesetzt. Hintergrund der Differenzen ist insbesondere die zukünftige Finanzierung der Badi. Fisibach hatte eine deutlich höhere Kostenbeteiligung der Gemeinde Weiach verlangt. Der Gemeinderat Weiach war nicht bereit, den pauschalen Gemeindebeitrag entsprechend zu erhöhen. Er hat jedoch wiederholt vorgeschlagen, die tatsächlichen Nutzerinnen und Nutzer der Badi mit einem angemessenen persönlichen Beitrag an den Kosten zu beteiligen. Auch der Gemeinderat Fisibach bezeichnet diesen Ansatz in seinem aktuellen Beschluss grundsätzlich als verursachergerecht, führt jedoch aus, dass eine solche Nutzungsgebühr gemäss seinen rechtlichen Abklärungen bei der heutigen Betriebsform der Badi nicht erhoben werden könne. Aus Sicht des Gemeinderats Weiach wäre eine nutzerbezogene Lösung weiterhin sachgerecht gewesen. Eine wesentlich höhere pauschale Kostenbeteiligung hätte zur Folge, dass sämtliche Weiacher Steuerzahlenden für das Angebot aufkommen müssten – unabhängig davon, ob sie die Badi tatsächlich nutzen.

Der Gemeinderat Fisibach begründet seinen Entscheid neben der Kostenfrage auch mit den Kapazitätsgrenzen der Anlage und den Ergebnissen einer Umfrage bei der Fisibacher Bevölkerung. Gleichzeitig wird der Bevölkerung von Bachs der Zutritt noch bis Ende des Sommerbetriebs 2027 ermöglicht, da sich die Gemeinde Bachs gegenüber einer höheren Kostenbeteiligung positiv geäussert hat.

Der Gemeinderat Weiach hätte sich nach der langjährigen Zusammenarbeit eine Lösung gewünscht, welche der Weiacher Bevölkerung die weitere Mitbenutzung der Badi ermöglicht. Der Entscheid Fisibachs ist insbesondere für jene Einwohnerinnen und Einwohner bedauerlich, welche die Badi seit Jahren regelmässig nutzen. Für die Weiacher Bevölkerung bedeutet der Entscheid konkret, dass ab 1. Januar 2027 kein selbständiger Zutritt zur Badi Fisibach mehr möglich ist. Der Gemeinderat Weiach wird sich nach möglichen Alternativen umsehen und prüfen, ob sich für die Weiacher Bevölkerung eine vergleichbare Bademöglichkeit in der Region finden lässt.